



Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch mit dem Ortsteil Großbuch

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE OTTERWISCH | NR. 4 | 7. SEPTEMBER 2018

Otterwisch aus der Vogelperspektive



Foto: Felix Koslowski

**Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Otterwisch erscheint am 26. Oktober 2018
Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2018.**

**UNSERE GEMEINDE
IM INTERNET:
WWW.GEMEINDE-
OTTERWISCH.DE**

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Otterwisch
04668 Otterwisch | Hauptstraße 7
Telefon 034345/9 22 22
Telefax 034345/9 22 24
Mail: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderates und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Herr Matthias Kauerauf, Bürgermeister, oder der zuständige Sachbearbeiter; in allen übrigen Beiträgen der Verfasser der Berichte oder der Hersteller des Blattes.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u. ä.

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint alle zwei Monate.

Gesamtherstellung:

Riedel – Verlag und Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2016.

Verteilung: Die Gemeinde Otterwisch mit Ortsteil Großbuch verfügt laut Quelle Deutsche Post über 830 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt der beauftragte Verteiler 850 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen im Rathaus zur kostenfreien Mitnahme aus. Damit wird für jeden Haushalt ein Exemplar zur Verfügung gestellt.

GEMEINDEVERWALTUNG OTTERWISCH



Postanschrift:

Gemeindeverwaltung Otterwisch | Hauptstraße 7 | 04668 Otterwisch
Telefon: 034345 / 9 22 22 | Fax: 034345 / 9 22 24
Email: bm-amt@gemeinde-otterwisch.de

Öffnungszeiten

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag: geschlossen

GEMEINDEBIBLIOTHEK

Die Gemeindebibliothek befindet sich im Gebäude der Grundschule, Stockheimer Straße 6, 04668 Otterwisch
Ansprechpartner: Frau Renate Schönborn



Öffnungszeiten

Mittwoch: 14:30 bis 17:30 Uhr

Aufgrund der aktuellen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) können nur noch persönliche Jahrestage mit Einwilligung der jeweiligen Person veröffentlicht werden.

Sollte Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung Ihres Namens und des Geburtsdatums in der Gemeindeverwaltung Otterwisch vorliegen, kann eine Veröffentlichung im Mitteilungsblatt vorgenommen werden.

*Matthias Kauerauf
Bürgermeister*

DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT:

Die Volkshochschule Muldentale bietet Spaß beim Lernen
Das Herbstprogramm 2018 der Volkshochschule Muldentale mit vielen neuen Kursen liegt in der Gemeindeverwaltung kostenlos zur Mitnahme aus.

MÜLLENTSORGUNG

IN DEN MONATEN SEPTEMBER UND OKTOBER 2018

Hausmüll

Montag, 17.09.2018	Montag, 01.10.2018
Montag, 15.10.2018	Montag, 29.10.2018

Gelber Sack

Dienstag, 11.09.2018	Dienstag, 09.10.2018
Dienstag, 25.09.2018	Dienstag, 23.10.2018

Papier

Freitag, 07.09.2018	Samstag, 06.10.2018
---------------------	---------------------



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | AKTUELLE INFORMATIONEN

1. KORREKTUR ZUR BEKANNTMACHUNG NACH § 14 ABS. 2 SÄCHSKITAG DER GEMEINDE OTTERWISCH FÜR DAS JAHR 2017

1. Kindertageseinrichtungen 1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	762,77	370,17	199,89
erforderliche Sachkosten	197,01	95,61	51,63
erforderliche Personal- und Sachkosten	959,78	465,78	251,52

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	177,78	177,78	118,52
Elternbeitrag (ungekürzt)	206,73	127,86	72,80
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspau- schale Bund*)	575,27	160,14	60,20

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

*Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 5,99 Euro monatlich je 9-h-Kind und 3,99 Euro je 6-h-Kind.

Otterwisch, 21.08.2018

Kauerauf
Bürgermeister

VON DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN BERICHTET

Gemeinderatssitzung vom 14. August 2018

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte über den Stand der Ausgaben für den neuen Krippenbereich. Im TOP 5.o. sollte die Änderung der Elternbeitragssatzung für die Kinderbetreuung in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Otterwisch gefasst werden. Da die Vorlage fehlerhaft war, konnte seitens der Gemeinderäte keine Beschlussfassung erfolgen. Durch die Stadt Bad Lausick erfolgt eine Überarbeitung, so dass im Monat September 2018 nochmals darüber befunden werden soll. Im Anschluss daran erfolgt die Beschlussfassung zur Vergabe der Straßenbaumaßnahme „Sommerberg“. Den Auftrag erhielt die Firma LIESEN ... alles für den Bau GmbH. Die Firma LIESEN war die einzige Firma, welche die Oberflächensanierung mit Dünnen Schichten im Kalteinbau angeboten hat. Dies ist die geeignetste Sanierungsvariante für die Reparatur von kleinen Bereichen im Straßenbau. Die Sanierungsmaßnahme soll noch im September 2018 umgesetzt werden. Im weiteren Verlauf wurde über über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Dienstbekleidung für die Feuerwehren Otterwisch beraten und beschlossen. Außerdem musste ein Beschluss zu überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für den Baubetriebshof für Fahrzeughaltung, Reparaturen und Instandhaltungen gefasst werden. Die im HHJ 2018 geplanten Kosten reichen nicht aus, um die Kosten für die immer reparaturanfälliger werdenden Bauhoffahrzeuge zu decken. Abschließend erfolgten 2 Beschlussfassungen zur Annahme von diversen Geldspenden.

Am Ende der Beratung informierte der Bürgermeister über den eingegangenen Festsetzungsbescheid „Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen“. Die Gemeinde Otterwisch erhält für 2018, 2019 und 2020 jeweils einen pauschalen Zuweisungsbetrag je Einwohner für die ersten 1000 Einwohner der Gemeinde in Höhe von 70,00 €. Die pauschale Zuweisung beträgt für die 3 Jahre somit je 70.000,00 €. Für das Jahr 2018 ist der Betrag bereits auf dem Konto der Gemeinde Otterwisch eingegangen. Die Gemeinden können über das Geld frei verfügen. Im Rahmen des Gemeinderates soll darüber entschieden werden, für welche Projekte die Mittel ausgegeben werden sollen.

VERÖFFENTLICHUNG VON BESCHLÜSSEN AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 14. 08.2018

Beschluss Nr. 030/022/18

Vergabe einer Straßenbaumaßnahme „Sommerberg“ an die Firma LIESEN ... alles für den Bau GmbH

Beschluss Nr. 031/022/18

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Dienstbekleidung für die Feuerwehren Otterwisch

Beschluss Nr. 032/022/18

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für den Baubetriebshof – Fahrzeughaltung, Reparaturen, Instandhaltung

Beschluss Nr. 033/022/18

Beschluss über die Annahme von Geldspenden im Wert von im Einzelfall bis zu 100,00 € für den Zeitraum 01.05.2018 bis 13.08.2018, einschl. deren Verwendung (insgesamt 150,00 €)

Beschluss Nr. 034/022/18

Beschluss über die Annahme einer Geldspende der Sparkasse Mulden- tal, Straße des Friedens 25, 04668 Grimma in Höhe von 560,00 € für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“, Straße des Friedens 6, 04668 Otterwisch zur Anschaffung von Möbeln und Spielgeräten

AKTUELLE INFORMATIONEN

■ BEKANNTMACHUNG DES AZV „ESPENHAIN“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,

im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im Oktober/November 2018 in den Schmutzwasserkanälen eine Schmutznagerbekämpfung durchgeführt. Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt. Wir bitten um Beachtung.

Hagenow, Vorsitzender des AZV „Espenhain“

PRESSEMITTEILUNG | Leipzig, 30.07.2018

■ DEB INFORMIERT ÜBER AUSBILDUNGEN

LEIPZIG. Die Wahl des richtigen Berufs ist mit die schwierigste, die Schulabgänger treffen müssen. Hilfe bietet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Leipzig am 7. September 2018. Die Berufsfachschulen in der Industriestraße 85-95 laden von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr zum Informationsnachmittag.

Vorgestellt werden die Ausbildungen Altenpfleger (m/w), Erzieher (m/w) und Sozialassistent (m/w). Schulleiterin Julia Hohlbaum informiert über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie Tätigkeitsfelder und steht für individuelle Fragen der Besucher zur Verfügung. Eine Hausführung bietet zudem Gelegenheit, einen Blick in die Unterrichts- und Praxisräume zu werfen.



WEITERE INFORMATIONEN UNTER
DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK IN SACHSEN,
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege
und Sozialwesen des DEB in Leipzig
Industriestraße 85-95 04229 Leipzig
TEL +49(0)34130 61 04-0
FAX +49(0)34130 61 04-1
MAIL leipzig@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB www.facebook.com/DEBLeipzig

■ AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DES STAATSBETRIEBES SACHSENFORST - SIEBTER AUFRUF FÜR DIE FORSTLICHE FÖRDERUNG IN SACHSEN

Nach den Sturmschäden durch „Herwart“ und „Friederike“ können ab sofort Förderanträge nach Teil 1 der Richtlinie Wald und Forstwirtschaft, hier speziell für Maßnahmen zur Erschließung forstwirtschaftlicher Flächen gestellt werden. Der Antragsstichtag ist der 31.12.2018.

Konkret sind folgende Vorhaben förderfähig:

1. Wegeneubau, Wegeausbau oder grundlegende Instandsetzung schwerlastfähiger Holzabfuhrwege
2. Bau von Brücken und Durchlässen und sonstiger Nebenanlagen
3. Bau von Holzlagerplätzen und -konservierungsanlagen

Die Begünstigten erhalten einen Zuschuss bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben, abhängig von der Eigentumsart und Betriebsgröße. Die Antragsunterlagen stehen über das Förderportal des Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>).

Es sollen bevorzugt Anträge für Vorhaben gestellt werden, deren Ausführung in den Jahren 2019 und 2020 geplant ist. Sie sind spätestens bis zu dem genannten Stichtag bei Sachsenforst (Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen) einzureichen. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Bis zum 31.10.2018 ist es weiterhin möglich Anträge für folgende Projekte einzureichen:

1. Neuanlage von Wald auf bisher nicht forstwirtschaftlich genutzten Flächen
2. Vorhaben zum Waldumbau mit dem Ziel standortgerechter und stabiler Waldbestände
3. Maßnahmen der Verjüngung natürlicher Waldgesellschaften in Schutzgebieten
4. Förderung von forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen (Waldpflegeverträge und Zusammenfassung des Holzangebotes)

Damit können private und kommunale Waldbesitzer auf umfassende fi-

nanzielle Unterstützung zugreifen, die auch der Bewältigung der vergangenen Sturmschadereignisse dient. Um sturmwurf- und borkenkäferbedingte Kahlfelder aufforsten zu können, ist das Mulchen ein empfehlenswertes und neuerdings auch förderfähiges Verfahren zur Flächenvorbereitung.

Anerkannte Förderflächen, die bereits mit Jungpflanzen aufgeforstet sind, zeigen durch die langanhaltende Dürre oft hohe Schäden. Diese können als Fälle außergewöhnlicher Umstände anerkannt werden, wenn die Pflanzen großflächig (mehr als 50 Prozent der Fläche) oder auf einer zusammenhängenden Fläche von mindestens einem Hektar ausgefallen sind. Betroffene Waldbesitzer sollen dies der Bewilligungsbehörde innerhalb von 15 Arbeitstagen, nach dem Zeitpunkt ab dem sie dazu in der Lage sind, anzeigen.

Erste Ansprechpartner für alle Fragen der Waldbewirtschaftung und zur forstlichen Förderung sind die örtlich zuständigen Revierförster im Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Leipzig wie auch die Sachbearbeiterin Forstförderung im Forstbezirk Leipzig. Die Kontaktadressen erhalten Sie unter www.sachsenforst.de/foerstersuche oder im Forstbezirk Leipzig, telefonisch unter 0341/860800 bzw. per Mail unter poststelle.sbs-leipzig@smul.sachsen.de

Vor Einreichen des Förderantrags ist eine Beratung zur geplanten Maßnahme mit dem jeweiligen Revierförster unbedingt zu empfehlen. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden Sie auch unter www.sachsenforst.de. Weiterführende Fragen zum Förderverfahren können auch an die Bewilligungsbehörde gestellt werden.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Paul-Neck-Str. 127 in 02625 Bautzen (Tel.: 03591 216 0, e-mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de).

gez. Andreas Padberg

Leiter des Forstbezirk Leipzig



AKTUELLE INFORMATIONEN

WEISSSTORCH, SCHLEIEREULE UND CO

Unser Otterwischer Storchenpaar hat in diesem Jahr 3 Junge großgezogen, diese sind schon zeitig in das Winterquartier aufgebrochen. Am 12.08.18 sind sie mit einem kleinen Trupp, der hier gerastet hat, mitgeflogen. Die Altstörche folgen immer etwas später, da sie sich nachdem die Jungen weg sind erst etwas um sich kümmern. Die lange Brutzeit hat an den Kräften gezehrt. Nun fressen sie sich noch ein paar Reserven für die große Reise an. Dieser Sommer mit der großen Trockenheit hat den Tieren viel abverlangt, ein Wunder, dass sie die 3 groß bekommen haben. In einigen Nachbargemeinden hatten die Störche nicht solches Glück. In Beiersdorf verhungerten alle Jungstörche. In anderen Nestern warfen die Altstörche wegen des Futtermangels die kleinsten Jungen aus dem Nest, so wie es auch 2 unserer 5 Jungen erging. Ich hoffe, wir können nächstes Jahr dem etwas vorbeugen, einige Ideen habe ich schon mit den entsprechenden Landwirten und der Gemeinde besprochen. Ich gehe davon aus, dass wir einiges davon umsetzen können. Im nächsten Jahr hat Otterwisch 750 Jahr Feier und unser Storchennest wird 50 Jahre alt. Das heißt es ist seit 1969 durchgehend dokumentiert. Großen Anteil daran hat Elida Buchholz, die bis zu ihrem Tod 2014 die Chronik erstellt hat. Auf der Homepage www.storchennest-otterwisch.de ist sie nachzulesen und wird auch jedes Jahr weitergeführt. Sollte noch jemand Fotos, Zeitungsausschnitte oder Informationen zu der Zeit vor 1989 haben, würde ich mich freuen, wenn er sich bei mir meldet. Klar, dass wir alle hoffen, dass unsere Störche auch im 50sten Jahr in Otterwisch brüten, denn das Interesse am Storchengeschehen ist ungebrochen und steigert sich von Jahr zu Jahr. Die Homepage des Otterwischer Storchennestes wurde bisher von mehr als 675000 Besuchern aus über 50 Ländern besucht. Jedes Jahr zur

Beringung kommen mehr Interessierte, nicht nur aus der nahen Region, auch aus Dresden, Chemnitz und Halle hatten wir Gäste in Otterwisch. Auch dieses große Interesse spornt an, die Störche in unserer Gemeinde zu erhalten, denn sie sind auch ein Symbol für eine intakte Umwelt. Durch das Ausbleiben der Störche wird uns erst die zunehmende Zerstörung vor Augen geführt. Die Erhaltung ihres Lebensraumes ist also mehr als nur Storchenschutz, er ist auch Lebensgrundlage für gefährdete Wiesenvögel und bedrohten Pflanzen- und Tierarten sowie für uns Menschen. Die 3 jungen Schleiereulen im Kirchturm sind mitte August in die Welt geflogen und werden nun allein ihr Leben meistern. Im Trafohaus Großbuch hatten die Eulen angefangen zu brüten, aber ein Marder hat das Nest geplündert, ich konnte nur noch leere und kaputte Eier entdecken. Das Brutpaar hat deshalb den Kasten verlassen. Wir haben den Zugang gefunden und werden verhindern, dass er wieder aktiv werden kann. Auch in diesem Jahr bekam ich einige Fundtiere wie diesen männlichen Turmfalken. Er wurde bei dem letzten Regenguss völlig durchgeweicht und konnte nicht mehr fliegen. Er hatte großes Glück, dass er nicht überfahren wurde, denn er lag nah an der Straße. Nachdem er getrocknet war, und sich erholt hatte, ließ ich ihn am Fundort zwischen Otterwisch und Großbuch wieder frei. Sofort kreiste er über der Rinderkoppel, es war ein herrlicher Anblick. Das Brutgeschäft unserer Vögel ist nun zu Ende und es beginnt, für die die hierbleiben, bald die schwere Zeit der kalten Jahreszeit. Wer unsere gefiederten Gäste auch im Winter sehen möchte, sollte nun spätestens anfangen seine Winterfütterung zu aktivieren. Nicht jeder füttert das ganze Jahr über, aber je eher man beginnt umso mehr Besucher hat man auch im Winter. Hier links sieht man einen meiner ständigen Gäste ein Kern-

beißer Männchen. Er kommt das ganze Jahr, im Sommer mit der ganzen Familie. Liegt der erste Schnee, müssen die Tiere schon vorher wissen wo es Futter gibt, dann erst zu suchen, bedeutet meist schon den Tod für die Kleinvögel. Also unterstützen sie die Vögel damit sie den Winter gut zu überstehen, sie werden es ihnen im Frühjahr mit ihren Gesang danken.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und bitte helfen sie, die Natur auch für die nächste Generation zu erhalten.

*Ihr
Klaus Döge
BUND Regionalgruppe Grimma
NABU Ortsgruppe Otterwisch*



AKTUELLE INFORMATIONEN

750 JAHRE OTTERWISCH

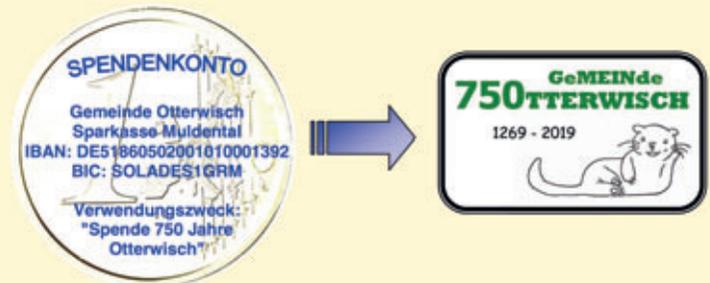
Liebe Gemeindemitglieder, unser Ort begeht im kommenden Jahr sein stolzes Jubiläum. Hinsichtlich dieses erfreulichen Anlasses möchten wir GEMEINSAM in der

Festwoche vom 2. bis 8. September 2019

dieses Ereignis leidenschaftlich mit verschiedenen Veranstaltungen nebst einem historischen Festumzug gestalten und feiern. Sämtliche Vereine Otterwischs stellen sich in diesem festlichen Rahmen vor und laden zu vielfältigen Aktivitäten ein. Ob Genießer, Naturfreund, Sportkanone oder Partytiger - es gibt sowohl für die Großen als auch unsere Kleinen eine Menge zu erleben.

Doch wer gebührend feiern möchte, dem darf es am Kleingeld nicht mangeln. Daher sind alle Einwohner aufgerufen, sich durch finanzielle Zuwendungen einzubringen und mitzuhelfen - verleiht unserem ehrenhaften Otterwisch ein lebendiges und würdiges Festtagsgesicht!

Jeder kann beitragen, um gemeinsam Großes zu erschaffen!



Ermögliche durch DEINE Spende die 750 Jahrfeier, die Otterwisch verdient hat!

Zahle einen Betrag Deiner Wahl direkt auf das Spendenkonto ein. Damit der Betrag dem richtigen Zweck zugeordnet und Dir von der Gemeindeverwaltung eine Spendenquittung ausgestellt werden kann, gib als Verwendung "Spende 750 Jahre Otterwisch" an.

Die Party geht weiter

Am 02.10.2018 (Vorfeiertag)

in der alten LPG Küche Otterwisch

1. Otterwischer Benefizveranstaltung anlässlich unserer 750 Jahrfeier in 2019

RETURN to **7 DISCO 5 DISCO 0**

Euch erwarten: Retrodeko, Retrosnacks,
Retromusik von DJ AUGUSZT & unser
Überraschungstar „Hüni Krause“



Seid dabei von Jung bis Junggeblieben!
Feiert mit uns und unterstützt unser Dorf!

Los geht's ab 20 Uhr

Adresse: Am Rittergut 1, 04668 Otterwisch



UNSERE GEMEINDE IM INTERNET: WWW.GEMEINDE-OTTERWISCH.DE

AKTUELLE INFORMATIONEN

INBETRIEBNAHME DES NEUEN KRIPPENBEREICHES

Aufgrund von Gebäudeschäden musste im vergangenen Jahr ein bisher als Gruppenraum genutzter Gebäudeteil geschlossen werden. Um für die Kinder wieder Platz zu schaffen, wurde ein bisheriger Verwaltungs-/Wirtschaftsteil des Gebäudes als neuer Krippenbereich umgebaut. Dafür musste beim Landesjugendamt in Chemnitz eine neue Betriebslaubnis beantragt werden.

Im Rahmen der Umbauarbeiten wurden komplett neue Versorgungsleitungen und technische Anlagen eingebaut. Neben einer neuen Elektroinstallation wurde auch auf einer Fläche von 45 m² eine Fußbodenheizung installiert. Ebenfalls komplett neu entstanden ist der Sanitärbereich für die Kleinsten. Der bisherige Flurbereich soll zukünftig teilweise mit als neue Garderobe genutzt werden. Sämtliche Räume wurden mit neuen Türen versehen, Fußbodenbeläge neu verlegt und eine farbig abgestimmte Wandgestaltung vorgenommen.

Weil es für die Neuerrichtung bzw. Umnutzung von Sondergebäuden spezielle Anforderungen an die Baugenehmigung gibt, mussten auch zahlreiche Gutachten eingeholt werden.

Das Problem in der Finanzierung der Maßnahme bestand darin, dass die vorhandenen Fördermittel für Kindereinrichtungen bereits bis in das Jahr 2022 vergeben waren. So, dass sich die Gemeinde veranlasst sah, die Finanzierung aus Eigenmitteln abzudecken. Der gesamte materielle Aufwand beläuft sich mit der Fertigstellung auf ca. 70.000,00 €. Davon konnten lediglich 3.100,00 € durch Fördermittel des Landkreises abgedeckt werden. Um die Baukosten im Rahmen zu halten, wurden die meisten Arbeiten durch die Mitarbeiter des Bauhofes abgedeckt. Dennoch entstanden dabei Arbeitskosten in Höhe von rund 56.000,00 €.

Die Räume selbst stellen sich jetzt hell und großzügig dar. Die Zimmer sind somit gut mit

Licht durchflutet und es kann von jedem Raum aus, in die anschließenden Bereiche durch Glasflächen geblickt werden. Da das Gebäude im Jahr 1983 in Betrieb genommen wurde, sind natürlich auch die übrigen Räume stark sanierungsbedürftig. Eine Kostenschätzung, die die Gemeinde durch ein Architektenbüro erstellen lassen hat, geht von einem Sanierungsaufwand von ca. 445.000,00 € aus. Nach derzeitigen Fördermittelbestimmungen ist es für die Gemeinde Otterwisch jedoch schwer an die entsprechenden Mittel zu kommen. Deshalb wird auch über einen Neubau nachgedacht. Bei einer Förderung von 75 % und mehr würde das wesentlich kostengünstiger für die Gemeinde sein, als Stück für Stück über Jahre hinweg eine Sanierung durchzuführen.

*Matthias Kauerauf
Bürgermeister*

Fotos: Claudia Tesch, Matthias Kauerauf



NEUES AUS DER KITA

DER NEUE BEREICH DER KRABELKÄFER

Seit Januar 2018 wurde der ehemalige Verwaltungstrakt im Erdgeschoss unserer Kindertagesstätte umgebaut. Die Baumaßnahmen fanden im laufenden Kitabetrieb statt, was es für alle Beteiligten nicht immer einfach machte.

Umso mehr freuen wir uns nun, den neuen Bereich ab Mitte August mit den Kleinsten nutzen zu können. Bis zu 18 Krabbelkäfer können einen großen Spiel- und Essbereich, einen Schlafraum, eine Garderobe und neue Sanitäranlagen nutzen, welche komplett mit neuen Möbeln aus-

gestattet wurden. Der bisherige Krippenbereich bleibt mit Platz für bis zu 20 Hoppelhasen weiterbestehen. Ab August hat die Gemeinde Otterwisch nun wieder die Möglichkeit 38 Krippenkinder in der Einrichtung zu betreuen.

Auch in den Gruppenräumen der Kindergartenkinder im Obergeschoss konnten mithilfe von Fördergeldern die fast 30jährigen Möbel durch die Anschaffung neuer Möbel ausgetauscht werden.



Spielbereich



Schlafbereich

EINLADUNG ZUR KRABELGRUPPE

Die Kita „Sonnenschein“ lädt traditionell alle zukünftigen Eltern und Krippenkinder zur Krabbelgruppe ein.

Jeden ersten Montag im Monat bieten wir Ihnen zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr die Möglichkeit, unsere Krippenräume und die zukünftigen Erzieher Ihrer Kinder kennenzulernen, erste Fragen zu klären und sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Unsere nächsten Termine sind:

- 01. Oktober 2018
- 05. November 2018
- 03. Dezember 2018



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Team der Kita „Sonnenschein“ Otterwisch

Anzeige(n)



Tag der
offenen Tür



Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Eltern und Großeltern,

wir möchten Sie herzlich zum **Tag der offenen Tür** in unsere Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Otterwisch einladen:

**Wann: Donnerstag, den 20. September 2018
von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

Gerne möchten wir mit Ihnen zusammen die Fertigstellung des **neuen Krippenbereichs** feiern und Ihnen einen kleinen Einblick gewähren. Zusätzlich halten wir kleine Überraschungen und Spiele für die Kinder bereit. Daher seien Sie unser Gast und lassen Sie sich mit den Kindern zusammen überraschen.

Für das Leib und Wohl mit Speisen und Getränken ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Liebsten!

Ihre Erzieherinnen, der Förderverein und der Elternrat der Kita Sonnenschein



NEUES AUS DEM HORT

HEISSE SOMMERFERIEN

Auch dieses Jahr haben wir wieder spannende und aufregende Tage im Hort verbracht.

Es ist immer schön für uns zu beobachten, wie entspannt unsere Kinder die freien Tage im Hort verbringen. Mit einem gemeinsamen gemütlichen Frühstück starteten wir in unsere mittelalterlichen Tage. Anschließend gab es täglich abwechslungsreiche Angebote, die unsere Sprösslinge tätigen konnten. So war das Batiken von unseren T-Shirts ein absoluter Hingucker und wir färbten mehrere Tage. Spiele und andere mittelalterliche Bräuche wurden ausprobiert und täglich erweitert. Immer wieder gern besucht sind unsere Ausflüge mit Picknick, dieses Jahr z.B. nach Nimbschen zur Besichtigung der Klosterruine und nach Rochlitz zu einer Führung im Schloß.

Unsere Chefgeister haben uns bei unserer traditionellen Übernachtung mit Nachtwanderung durch den Otterwischer Wald ganz schön erschreckt. Das selbsthergestellte Abendbrot mit Brot und Dips für das ritzerliche Mahl waren einfach köstlich.

Alles in allem waren es wieder gelungene Ferien. Dank vieler Eltern, die uns mit köstlichen Leckereien, wie Eis, Melone und Getränken versorgten, habe wir die Hitze gut überstanden. Nun freuen wir uns auf ein spannendes und aufregendes neues Schuljahr mit den Kids und bedanken uns bei den Eltern für die tolle Zusammenarbeit.

Das Hortteam



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

Liebe (ehemalige) Klasse 4,

auch wenn es nun schon ein kleines Weilchen her ist - und ihr alle wieder fleißig in der Klasse 5 lernt - so bleibt doch unsere Schlauch-Boot-Tour auf der Mulde eine schöne Erinnerung.

Los ging es am 14. Juni 2018, im Anschluss an den Unterricht, nach Wechselburg. Von dort starteten wir mit 3 Schlauchbooten und der Unterstützung Eurer starken Vati's und unserer Schulleiterin Frau Johnke. Einen Zwischenstopp auf dem Spielplatz in Fischheim, mit stärkendem Picknick, nutzten wir zum Kraft tanken. Gestärkt ging es dann weiter bis nach Rochlitz. Dort wurden wir alle wieder heil abgeholt.

Ich wünsche Euch für Euren neuen Schulabschnitt alles Gute. Denkt wie ich auch gern einmal zurück.

Eure Frau Schille



NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

+++ GRUNDSCHUL-NEWS +++

Das neue Schuljahr hat begonnen. Unsere Erstklässler heißen wir herzlich willkommen!

Wir wünschen euch einen tollen Start und ein aufregendes 1. Schuljahr.

Die ersten Wochen sind schon geschafft, der Fotograf war auch schon da und unsere AGs laufen langsam an.

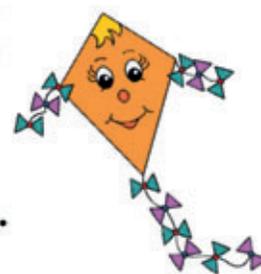
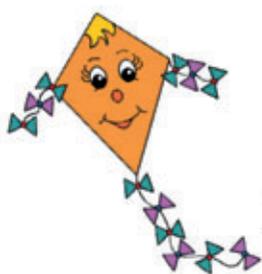
Morgen findet unser „Tag der offenen Tür“ mit dem „Drachenfest“ statt. Dazu möchten wir Sie alle einladen. Es wird wieder viele leckere selbst-

gebackene Kuchen geben, ganz viel Bastelspaß für Groß und Klein und vielleicht auch die ein oder andere Überraschung.

Im September würden wir uns über viele fleißige Helfer zu unseren Arbeitseinsätzen freuen.

Lehrer und Schüler sowie Elternrat und Förderverein der Grundschule Otterwisch

Einladung zum "Tag der offenen Tür" und zum Drachenfest



Am Samstag, 08.09.2018 ab 14:00 Uhr basteln wir Drachen und Herbstgestecke in der GS Otterwisch.

Dazu laden wir Eltern mit Kindern herzlich ein.

Ab 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr präsentieren sich die Klassen in ihren Räumen. Die Klassenlehrer und Horterzieherinnen freuen sich über viele Gäste.



Wer Zierkürbisse, Steckmasse, Blumen u.a. hat, bitte zum Basteln mitbringen.



Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Lehrer, Horterzieherinnen, Elternrat und FÖV der GS Otterwisch

Anzeige(n)

FEUERWEHR

**DIE JUGENDFEUERWEHR
OTTERWISCH SUCHT VERSTÄRKUNG**

Dich faszinieren die „großen, roten Autos“?
Du hast Interesse an moderner Feuerwehrtechnik?
Du willst lernen wie man Feuer löscht und Menschen rettet?
Du willst erleben was Kameradschaft bedeutet?
Du bist zwischen 8 und 16 Jahren alt?

Dann komm zur Jugendfeuerwehr Otterwisch!

Wir treffen uns immer freitags im 14-tägigen Rhythmus von 17 – 18 Uhr und erlernen und üben alles das, was eine gute, zukünftige Feuerwehrfrau oder ein guter, zukünftiger Feuerwehrmann braucht!

**Bei Fragen wende dich gern an unseren Jugendwart
Florian Naumann unter der Telefonnummer 0173-8806277**



VEREINSMITTEILUNGEN

**WER ANGELN MÖCHTE BENÖTIGT
EINEN FISCHEREISCHIN**

**In Parthenstein startet im Oktober
ein Vorbereitungslehrgang zur Fischereischeinprüfung**

Der Sportfischerverein Naunhof e.V. bietet für alle die gern Angeln möchten einen Lehrgang zur Fischereiprüfung an. Jeder Lehrgangsteilnehmer der seine Sachkunde bei der Prüfung erfolgreich nachgewiesen hat erhält einen Fischereischein welcher national und international ein Leben lang gültig ist.

Der Vorbereitungslehrgang findet jeweils an sechs Sonntagen statt. Es werden die Themenkomplexe Fischkunde, Gerätekunde, Natur und Tierschutz, Gesetzeskunde sowie praktische Handhabungen vermittelt.

Lehrgangsbeginn ist am 07.10.2018 um 9.30Uhr in 04668 Pomßen Schlosstraße 11.

Die Lehrgangsteilnehmer benötigen keine Vorkenntnisse. Alle Interessenten ab dem 14. Lebensjahr können sich anmelden bei Sportfreund

Alf Kühne | Schlosstraße 28a | 04668 Pomßen
Tel.: 034293/30696

VEREINSMITTEILUNGEN

KARTENVORVERKAUF OKTOBERFEST



Ab dem **29.09.2018** beginnt der Vorverkauf für das diesjährige Oktoberfest des Otterwischer Sportvereins am 27.10.2018 auf der Otterwischer Wiesn.

An den bekannten VVK-Stellen (Sportlerheim Otterwisch, Getränkeoase Hauptstraße, Backshop Y. Neverly, Kerstin's Brötchenladen Pomßen) sind die Karten für 6,00 € im Vorverkauf zu erwerben. Abendkasse 7,00 €.

NEU: Alle eingelösten Vorverkaufskarten nehmen an der Verlosung von drei tollen

Preisen teil!!! Die Sieger werden noch am Abend live gezogen & bekannt gegeben.

Das neue OSV-Oktoberfestkomitee setzt auf Bewährtes und wird euch auch mit einigem Neuem überraschen. Also holt euch die Karten – Dirndl aufbügeln, die Krachlederne schnüren und ...aufi geht's!

Viele Grüße – Euer OSV-Oktoberfestkomitee 2018

VEREINSMITTEILUNGEN



**OTTERWISCHER SV - SEKTION FUSSBALL & -JUNIOREN
HEIMSPIEL - KALENDER AUGUST BIS DEZEMBER 2017**



WT	Datum	Anstoß	Meisterschaft	Heim- &	Gastmannschaft
So.	19.08.18	15:00 Uhr	KL Pokal	OSV II Herren	TSV 1847 Kohren-Sahlis
Sa.	25.08.18	10.30 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	FC Grimma 2
Sa.	25.08.18	15:00 Uhr	KL B Süd	OSV II Herren	SV Großbardau
So.	26.08.18	09:15 Uhr	KL B West	OSV F-Junioren	SV Naunhof F2
So.	26.08.18	10.30 Uhr	KL B West	OSV E-Junioren	SF Neukieritzsch
So.	26.08.18	15:00 Uhr	KOL	OSV Herren	FSV Alemannia Geithain
Fr.	07.09.18	18.30 Uhr		OSV Alte Herren	SV Altenhain
So.	09.09.18	09:15 Uhr	KL B West	OSV F-Junioren	FSV Alemannia Geithain
So.	09.09.18	10:30 Uhr	KL B West	OSV E-Junioren	Bornaer SV III
Sa.	16.09.18	10.30 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	SpG Bennewitz/Thallwitz
So.	16.09.18	15:00 Uhr	KOL	OSV Herren	SV Blau-Weiss Deutzen
Fr.	21.09.18	18.30 Uhr		OSV Alte Herren	SV Großbardau
So.	23.09.18	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SpG Dürrweitzschen-Zschadraß II
Sa.	29.09.18	10.30 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	BC Hartha
So.	30.09.18	09:15 Uhr	KL B West	OSV F-Junioren	TSV Großsteinberg
So.	30.09.18	10:30 Uhr	KL B West	OSV E-Junioren	Bornaer SV II
So.	30.09.18	15:00 Uhr	KOL	OSV Herren	SV Ostrau
So.	07.10.18	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	Kiebitzer SV
So.	14.10.18	15:00 Uhr	KOL	OSV Herren	TuS Pegau
So.	21.10.18	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SV Einheit Mutzschen
Sa.	27.10.18	10.30 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	ATSV Wurzen I
Sa.	28.10.18	14.00 Uhr	KOL	OSV Herren	Bornaer SV
So.	04.11.18	09:15 Uhr	KL B West	OSV F-Junioren	ATSV Wurzen II
So.	04.11.18	10:30 Uhr	KL B West	OSV E-Junioren	SV Klinga-Ammelshain
Sa.	10.11.18	10.30 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	SpG Frohburg/Gnandstein
So.	11.11.18	12:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SG Kössern/Sermuth II
So.	11.11.18	14:00 Uhr	KOL	OSV Herren	SV Chemie Böhlen
So.	18.11.18	11:00 Uhr	KL B West	OSV E-Junioren	SV Belgershain E1
Sa.	18.11.18	14.00 Uhr	KOL	OSV Herren	SV Regis-Breitingen
So.	25.11.18	11.00 Uhr	KL A	OSV D-Junioren	SG Serbitz-Regis
So.	02.12.18	14.00 Uhr	KOL	OSV Herren	BC Hartha
So.	09.12.18	13.30 Uhr	KOL	OSV Herren	TSV Großsteinberg

Stand am 17.08.2018 | Bitte beachten: Spielplanänderungen & -verlegungen sind immer möglich!

VOLLEYBALLTURNIER ALLER ABTEILUNGEN

am Samstag, 10. November 2018

um 18:00 Uhr in der Ballspielhalle
Einspielen ab 17:00 Uhr



Teilnehmende Mannschaften bitte bis 01.11.2018
Auf der Liste (Aushang Ballspielhalle) eintragen.

Im Anschluss findet eine „After-Show- Party im Jugendclub statt.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!
Alle Einnahmen des Abends kommen der 750 Jahrfeier zu Gute.

Wir freuen uns auf viele Aktive und Gäste!

Vorstand des OSV

Anzeige(n)

MACHEN SIE IHREN VEREIN BEKANNT
mit einer Vereinsanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Bekanntmachungen
- Mitgliederwerbung
- Veranstaltungen
- Sponsorensuche
- Nachwuchsarbeit



Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

**Anzeigen-
preis ab
25 Euro**

GROSSBUCH

BRUNO KRETZSCHMAR IN GROSSBUCH

Bruno Kretzschmar hatte sich 1896 das erste Fahrrad im Ort gekauft. Es war luftbereit und hatte noch keinen Freilauf. Auf der Hinterachse war an der linken Seite eine Verlängerung aufgeschraubt, dort trat man darauf und schwang sich in den Sattel. An der Vorderradgabel waren beiderseits ein paar Fußstützen angebracht. Darauf konnte man bergab die Füße stellen, die Pedalen drehten immer mit. Auf der rechten Seite am Lenker war ein Hebel für die Bremse. Ein Gummi drückte auf den Vorderreifen. Links befand sich eine Klingel. Vorn war eine gefederte Karbidlampe befestigt. Am hinteren Schutzblech war ein Katzenauge angebracht. Bekleidet war Bruno mit einem Jackett und einer Kniehose. Dazu trug er Kniestrümpfe und ein Paar leichte Schuhe. Es gab noch keinen Kettenschutz. Eine helle Sportmütze vervollständigte seine Erscheinung auf dem Foto im Atelier Meinhardt in Grimma.

Bruno Kretzschmar hatte bei seinem Vater Moritz Herrenschneider gelernt. Er gehörte 1896 zu den Gründern des Turnvereins „Frisch auf“ in Großbuch. 1903 ließ er sich vom Baumeister Hünerfürst ein Haus am Dorfplatz bauen. (Heute Dorfstraße 28) Ein Jahr später heiratete er Olivia Müller, die Tochter von Julius Müller, dem Gutsbesitzer von gegenüber. Kretzschmars führten eine gutgehende Schneiderei. Als beruflichen Ausgleich pflanzte Bruno Kretzschmar Obst und Beeren in einem Garten am östlichen Ortsausgang an. Während der Beerenernte fanden viele Frauen Beschäftigung beim Pflücken. Dem Ehepaar Kretzschmar war ein zufriedenes Rentnerleben beschieden.

Karlheinz Herfurth, Großbuch im Juni 2018



Bruno Kretzschmar mit seinem Fahrrad und



seine Braut Olivia Müller

Anzeige(n)